

Von Keramik bis Kommunikation

Verabschiedung in den Ruhestand

Ende März wurde Ingrid Strobel, Manager Public Relations CAMLOG Vertriebs GmbH, nach knapp 48 Berufsjahren in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Beginnend mit der Berufsausbildung zur Zahntechnikerin 1977 und später in Praxislaboren eignete sie sich zunächst ein komplexes Wissen auch zu Themen wie Ästhetik, Patientenwünsche und -wohlbehalten an. Zehn Jahre arbeitete sie im Labor von Peter Biekert in Stuttgart, wo die Keramikmassen von Willi Geller getestet und verarbeitet wurden. Willi Geller, ein Perfektionist und Visionär in Sachen Ästhetik, wurde ihr Vorbild. Die direkte Zusammenarbeit zwischen Zahnarzt und

Zahntechniker am Behandlungsstuhl war für Ingrid Strobel dabei besonders wichtig. Ihre ersten Implantatversorgungen hatte sie Anfang der 90er-Jahre auf dem Labortisch. Darauf folgte eine Jahrzehnte währende enge Verbindung zur Implantologie. Sie vertiefte ihr Fachwissen auf zahlreichen Kongressen und in vielen Diskussionen mit Zahnärzten sowie Vertretern der Industrie.

Bei ihrem damaligen Chef, Dr. Ady Palti, bekam sie die Möglichkeit, an deutschen und internationalen Kursen mitzuwirken und die Implantatprothetik vorzustellen. Für Dr. Palti spielten die Labore schon damals eine zentrale Rolle, wenn es um den Langzeiterfolg von Implantaten ging. Schließlich motivierte er sie, in die Industrie zu

gehen. Von 2002 bis 2013 war Ingrid Strobel für verschiedene Unternehmen als technische Beraterin tätig, beschäftigte sich aber bereits hier mit deutschsprachigen Produktanleitungen und Marketingunterlagen für internationale Unternehmen. 2013 wechselte sie als Manager Public Relations zu Camlog und fühlte sich seitdem im doppelten Sinne „angekommen“. Im Unternehmen werde der Teamgedanke tatsächlich gelebt, so Ingrid Strobel. Gleichzeitig werde man als Mitarbeiter gefördert und gefordert, sodass man Spaß daran hat, sich zu entwickeln. Ursprünglich verantwortlich für die Mediaplanung und die Fachpresse, weitete sich ihr Tätigkeitsbereich immer stärker auch in Richtung Medical Writing aus. Besonders stolz ist Ingrid Strobel in diesem Zusammenhang auf die beiden Casebooks zu Produkten von Camlog BioHorizons. Für die Redaktion des BDIZ EDI konkret war Ingrid Strobel stets eine aktive und zuverlässige Partnerin. Hierfür gilt unser besonderer Dank.

Nach fast 48 Berufsjahren im Dienst der Zahnheilkunde werden jetzt verstärkt Hobbies wie die Holzkunst oder auch der Garten im Fokus stehen. Auch der Landschafts- und Umweltschutz liegt Ingrid Strobel sehr am Herzen.

Wir wünschen alles Gute!
Das Team BDIZ EDI konkret

